

SAMSTAG, 26. Juni 2010:

Der Schützenfest-Samstag begann auch in diesem Jahr wieder mit dem Aufmarsch der Königs-Kompanie sowie des Hofstaates in der östlichen Allee.

Neben dem Kaiserpaar Reinhard und Angelika Mielemeier stand dabei für uns Hövelsenner natürlich unser diesjähriges Apfelprinzenpaar Jörg und Monika Rohde im Mittelpunkt des Geschehens.

Anschließend folgte der Abmarsch des Bataillons zur Schützenmesse in die Pfarrkirche St. Johannes Nepomuk.

In seiner Festpredigt ging unser Präses Pfarrer Bernd Haase in diesem Jahr in Anlehnung an das 50jährige Bestehen der Schießabteilung unserer Bruderschaft auf das Thema "Volltreffer für unser Leben" ein.

Zudem wurde während der Messe wieder ein Kranz zum Gedenken an alle verstorbenen Mitglieder unserer Schützenbruderschaft niedergelegt.

Nach der Schützenmesse folgte in der östlichen Allee die Begrüßung des Bataillons durch Oberst Hubert Bonke sowie dessen offizielle Eröffnung des Schützenfestes 2010.

Daran anschließend marschierte das Bataillon zum Ehrenmal.

Dort wurde wieder der Opfer beider Weltkriege sowie auch aller weltweiter kriegerischer Auseinandersetzungen in der heutigen Zeit durch die Niederlegung eines Kranzes gedacht.

Dem Totengedenken schloß sich der Einzug in den Pfarrgarten zum Biwak mit den Ehrungen langjähriger bzw. Auszeichnungen verdienter Schützen an.

Alle am Schützenfest-Samstag geehrten Hövelsenner Schützenbrüder sind in unserer [Chronik](#) zu finden.

Nach dem Biwak folgte der Abmarsch durch die Allee zum Sportplatz.

Dort wurde traditionell der große Zapfenstreich mit Gebet durch die Blaskapelle Hövelriege sowie den Spielmannszug Hövelriege ausgeführt.

Nach dem großen Vorbeimarsch am Hofstaat-Podest in das Festzelt folgten dort noch die Ehrentänze des Kaiserpaares bzw. des ganzen Hofstaates sowie der Aufmarsch des Hofstaates auf den Thron.

Nach dem "In die Quartiere weggetreten !!!" klang dann der erste Schützenfest-Tag wieder in

gemütlicher und geselliger Runde im Hövelsenner Quartier aus.

Bilderbuch Schützenfest-Samstag

SONNTAG, 27. Juni 2010:

Der Schützenfest-Sonntag begann am Nachmittag zunächst wie üblich mit dem Sammeln sowie der Aufstellung des Bataillons und der Gäste-Bruderschaften in der westlichen Allee.

Bereits am Vorabend hatte Oberst Hubert Bonke für diesen Tag Marscherleichterung verkündet.

Dieser "Befehl von höchster Stelle" wurde aufgrund der tropisch-sommerlichen Temperaturen natürlich von allen gerne befolgt !

Anders als sonst üblich, entfiel nach der Aufstellung des Bataillons diesmal die Begrüßung durch den Oberst bzw. Oberstleutnant mit dem Abreiten der Front.

Vielmehr erfolgte sofort der Festmarsch durch die Allee zum Sportplatz.

Diese "Straffung" im Festprogrammablauf war wieder einmal "König Fußball" zu "verdanken".

Schließlich galt es -wie von Oberst und Oberstleutnant ja auch sogar in der Tagespresse versichert und versprochen-, rechtzeitig bis zum Beginn des WM-Achtelfinal-Spieles um 16.00 Uhr zwischen Deutschland und England mit der Parade und allen anderen offiziellen Festprogrammepunkten fertig zu sein, um sich dann gemeinsam im Schützen- und Bürgerhaus diesen mit Spannung erwarteten "Fußball-Klassiker" auf dem Großbildschirm anzusehen.

Auf dem Sportplatz angekommen, wurde dann auch sogleich die Parade abgehalten.

Neben der Auffahrt unseres Kaiserpaares Reinhard und Angelika Mielemeier war für uns Hövelsenner dabei natürlich die Auffahrt unseres Apfelprinzenpaares Jörg und Monika Rohde in ihrer bereits am Sonntag vormittag wunderschön geschmückten Prinzenkutsche ein weiterer besonderer Höhepunkt.

Ebenso machten jedoch auch die beiden Jüngsten im Kreise des Hofstaates einen absolut "profihaften" Eindruck: Nämlich unser amtierende Diözesan-Schülerprinz und Sohn unseres Kaiserpaares Julian Mielemeier mit seiner Begleitung Lisa Meiwes, die beide in einer nicht minder wunderschön hergerichteten Pony-Kutsche auffuhren und den verdienten Applaus aller Anwesenden bekamen.

Nach der traditionellen Krönung von Kaiserin Angelika Mielemeier und den Auftritten der fürstbischöflichen Böllerschützen und der Fahnenschwenker folgte das Abschreiten der Front durch den Hofstaat.

Wenngleich sich Oberst Hubert Bonke sowie Kaiser Reinhard Mielemeier in ihren Festansprachen diesmal ganz bewusst sehr kurz fassten und nach dem gemeinsamen Singen der deutschen Nationalhymne auch der große Vorbeimarsch des Bataillons am Hofstaat-Podest recht zügig erfolgte, war bereits zu diesem Zeitpunkt abzusehen, dass es mit der Beendigung aller Festprogrammpunkte bis zum Anstoß des Fußballspieles doch nicht so ganz klappen würde.

Denn im Festzelt angekommen, folgten ja schließlich noch die Ehrentänze des Kaiserpaares bzw. des gesamten Hofstaates sowie anschließend der Aufmarsch des Hofstaates auf den Thron.

Dann hieß es -gegen ca. 16.15 Uhr- aber doch "Weggetreten !!!" und die "Invasion" in Richtung Großbildschirm im Schützen- und Bürgerhaus begann !!!

Dass die erste Viertelstunde des Spieles entgegen aller "Beteuerungen", pünktlich fertig zu werden, doch verpasst wurde, war letztendlich leicht zu "verschmerzen"- weil man im Endeffekt ja eigentlich auch nichts entscheidendes verpasst hatte !

Denn erfreulicherweise zeigten sich unsere Nationalspieler ja absolut "schützenfestfreundlich", indem sie mit dem Toreschießen gegen die Engländer erst ab dem Zeitpunkt begannen, als alle bereits im Schützen- und Bürgerhaus vor dem Großbildschirm dabei waren !

Selbstverständlich sorgte der klare 4:1-Sieg gegen den "Erzrivalen" aus England dann dafür, dass die Feierlaune für den Rest des Schützenfest-Sonntags bei bester Stimmung erhalten blieb !

[Bilderbuch Schützenfest-Sonntag](#)

MONTAG, 28. Juni 2010:

Der Schützenfest-Montag begann traditionell mit dem Frühschoppen der Schützen im Festzelt.

Dazu hatten sich auch in diesem Jahr wieder unsere Soldaten-Freunde der Bundeswehr im Hövelsenner Quartier eingefunden.

Die Höhepunkte des Frühschoppens waren aus Hövelsenner Sicht natürlich die Ehrungen langjähriger bzw. Auszeichnungen verdienter Schützenbrüder unserer Kompanie.

Alle am Schützenfest-Montag geehrten und ausgezeichneten Hövelsenner Schützenbrüder sind in unserer [Chronik](#) zu finden.

Wie bereits in den letzten Jahren ließ unser "Bataillons-Hofnarr" Heinz Kamp auch diesmal wieder die Geschehnisse rund um das diesjährige Vogelschießen bzw. Schützenfest auf seine eigene humorvolle Art Revue passieren.

Nach dem Frühschoppen folgten viele Hövelsenner Schützen sowie unsere Soldaten-Freunde der Einladung, den Nachmittag bis zum Antreten in bzw. an der schönen Gartenhütte unseres Schützenbruders Walter Bonke bei leckerem Gegrillten sowie kühlen Getränken zu verbringen.

An dieser Stelle danken wir Walter aber auch "Mama" Bonke sowie -stellvertretend für alle Schützenfrauen- Cordula Deichsel ganz herzlich für die wieder einmal tolle Bewirtung und Beköstigung an diesem Montag nachmittag !

Auch unser Apfelprinzenpaar Jörg und Monika Rohde schaute kurz vor der Kutschen-Abfahrt zur Montags-Parade noch einmal bei "Nachbar Walter" vorbei.

Nach einigen Erinnerungs-Fotos inmitten der schönen Kulisse von "Bonkes Garten" verabschiedeten die anwesenden Hövelsenner Schützen die Prinzenkutsche bei der Abfahrt dann auch noch würdig.

Nach einer nochmals schönen Montags-Parade sowie den anschließenden Ehrentänzen im Festzelt folgte dann bereits das "große Finale", nämlich der einmal mehr stimmungsvolle und gesellige Abend im Hövelsenner Quartier.

Selbstverständlich besuchte uns unser Prinzenpaar Jörg und Monika in musikalischer Begleitung des Spielmannszugs Hövelriege in unserem Quartier.

Dies nahm Kompaniechef Hans-Georg Auster zum Anlass, unseren Apfelprinzen Jörg mit sofortiger Wirkung zum Unteroffizier zu befördern.

Für Prinzessin Monika gab es natürlich nochmals einen schönen Blumenstrauß.

Auch in diesem Jahr wurden wieder die Hövelsenner "Jubiläum-Würdenträger" vergangener Jahre geehrt.

Vor 30 Jahren -also im Jahr 1980- war unser Ehrenhauptmann Anton Rampsel Zepterprinz.

Vor 25 Jahren -also 1985- war Rudi Krogmeier Apfelprinz.

Vor 10 Jahren -also 2000- war Klaus Schulmeister Kronprinz.

Alle Geehrten ließ man an diesem Abend natürlich noch durch die Musikkapelle hochleben.

Gleiches galt selbstverständlich auch für unser Hövelsenner Kompaniemitglied Bernhard GÜth aus Steinhorst, welcher dort zugleich amtierender Schützenkönig ist.

Bernhard nutzte die Gelegenheit dann auch, um uns alle bereits jetzt zum Schützenfest nach Steinhorst Anfang August einzuladen.

Zuletzt bedankte sich Hans-Georg auch noch einmal bei unseren Soldaten-Freunden für die

inzwischen bereits so gefestigte Verbundenheit und Freundschaft zu unserer Kompanie.

Mit der stimmungsvollen musikalischen Unterstützung unserer "Siene-Puttker" gab es an diesem letzten Schützenfest-Abend dann noch die ein oder andere Schunkel-Runde bzw. Polonaise.

Viel zu schnell verging auch dieser letzte Schützenfesttag wieder einmal, aber zum Glück heißt es ja auch immer wieder:

NACH DEM SCHÜTZENFEST IST VOR DEM SCHÜTZENFEST !!!

[Bilderbuch Schützenfest-Montag](#)

Text: Michael Regenbrecht

Fotos: Michael Regenbrecht / Michael Menke